

# Presseinformation

1433

18. Juni 2014

## FORSCHUNGSNEUBAU SCHREITET VORAN

### RICHTFEST FÜR DEN NEUBAU DES HELMHOLTZ-INSTITUT FÜR PHARMAZEUTISCHE FORSCHUNG SAARLAND

**Nicht einmal ein Jahr nach dem feierlichen ersten Spatenstich durch Bundesforschungsministerin Johanna Wanka, den Präsidenten der HGF Jürgen Mlynek und der saarländischen Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer im August 2013 konnte am 17. Juni 2014 Richtfest für das neue Forschungsgebäude begangen werden.**



HIPS / Lelarge

Die Zimmerin beim Richtspruch

Entsprechend der Tradition standen Mitarbeiter, Handwerker und Baufachleute im Mittelpunkt, um das glückliche Gelingen des Baues auf dem HIPS-Gelände unmittelbar am Campus der Universität des Saarlandes zu feiern. Die Fertigstellung des überwiegend vom Saarland und dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) finanzierten Neubaus mit Gesamtkosten in Höhe von 25 Mio. € ist für 2015 geplant.

Das Helmholtz-Institut für Pharmazeutische Forschung Saarland (HIPS) ist ein Standort des Helmholtz-Zentrums für Infektionsforschung (HZI) in Braunschweig und wurde im Jahr 2009 vom HZI und der Universität des Saarlandes gegründet, um eine Lücke in der deutschen Wirkstoffforschung zu schließen. Die Forscher suchen hier insbesondere nach neuen Wirkstoffen gegen Infektionskrankheiten, optimieren diese für die Anwendung am Menschen und erforschen, wie diese am besten zu ihrem Wirkort im Körper transportiert werden können. Das HIPS besteht aus drei Abteilungen: Mikrobielle Naturstoffe (Professor Rolf Müller), Wirkstoffdesign und Optimierung (Professor Rolf W. Hartmann) und Wirkstoff-Transport (Professor Claus-Michael Lehr) und zur Zeit zwei Nachwuchsgruppen. Mit dem Neubau wird dem Institut dringend benötigter Raum für die weitere Entwicklung gegeben.

Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer: „Nachdem sich das HIPS seit seiner Gründung im Jahr 2009 derart dynamisch entwickelt hat, freut es mich sehr, dass der Neubau sowohl im Zeit- als auch im Kostenplan liegt“.

Am **Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung (HZI)** untersuchen Wissenschaftler die Mechanismen von Infektionen und ihrer Abwehr. Was Bakterien oder Viren zu Krankheitserregern macht: Das zu verstehen soll den Schlüssel zur Entwicklung neuer Medikamente und Impfstoffe liefern. [www.helmholtz-hzi.de](http://www.helmholtz-hzi.de)

Das **Helmholtz-Institut für Pharmazeutische Forschung Saarland (HIPS)** ist eine Außenstelle des Helmholtz-Zentrums für Infektionsforschung (HZI) in Braunschweig und wurde im Jahr 2009 vom HZI und der Universität des Saarlandes gegründet. Die Forscher suchen hier insbesondere nach neuen Wirkstoffen gegen Infektionskrankheiten, optimieren diese für die Anwendung am Menschen und erforschen, wie sie am besten durch den Körper zum Wirkort transportiert werden können.